

**Cédric Noger**

# Ein Schweizer hat in Sölden ein Heimspiel!

Ausgerechnet die Ösis haben die Karriere unserer Riesen-Hoffnung Cédric Noger gerettet. Nächsten Sonntag kommt der gebürtige **St. Galler** in Sölden in den Genuss eines echten Heimspiels.

MARCEL W. PERREN (TEXT) UND SVEN THOMANN (FOTOS)

**A**ls Bub will Cédric Noger so sein wie St. Gallens Goalie-legenden Jörg Stiel. «Ich hütete das Tor des SC Bronschhofen und trug die Haare genauso lang und voller Gel wie damals mein grosses Idol Stiel», erinnert sich Noger. «Einmal war ich sogar als Jörg Stiel verkleidet an der Fasnacht.»

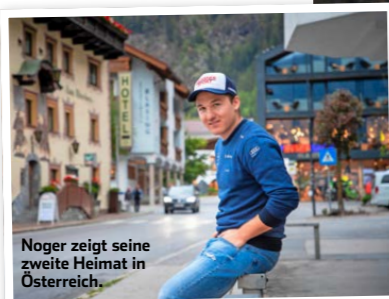
Aber warum eigentlich fokussiert Noger dann immer mehr auf den Skisport? Einer der Gründe: Der ganz grosse Wachstumsschub bleibt bei Cédric aus. In der Zwischenzeit ist der St. Galler 1,73 Meter gross – und wächst letzte Saison beim Weltcup-Riesenslalom in Kranjska Gora (Sl) erstmals über sich hinaus. **Als Vierter lässt er sogar Top-Stars Marcel Hirscher und Alexis Pinturault hinter sich.**

Was zu dem Zeitpunkt nur wenigen Schweizer Ski-Fans bewusst ist: Die Basis für diesen Exploit hat der Ostschweizer nicht zuletzt beim ewigen Alpin-Rivalen in Österreich gelegt. Doch der Reihe nach.

Im Jahr 2012 schliesst Noger am Sportgymnasium in Davos zwar mit Erfolg die Matura ab, seine sportlichen Perspektiven sind aber nicht gerade rosig.



Ende letzte Saison fuhr Noger überraschend an die Weltspitze.



Noger zeigt seine zweite Heimat in Österreich.

Cédric hat bereits zwanzig Lenze auf dem Buckel, **gehört aber noch keinem Swiss Ski-Kader an.** Wie soll es jetzt weitergehen?

Eine ehemalige Schulkollegin gibt Noger die Telefonnummer des Ex-ÖSV-Fahrers Dietmar Thöni, der 1993 beim Super-G in Kvitfjell mit dem dritten Rang sein bestes Weltcup-Ergebnis feierte. Nach seiner Aktiv-Laufbahn macht sich der Tiroler als Coach einen Namen, führt unter anderen Reinfried Herbst an die Weltspitze.

Noger engagiert Thöni – und der macht als Privattrainer einen Top-Job: «Didi hat ein unglaublich gutes Auge fürs Skifahren, aber auch seine menschlichen Qualitäten sind überragend. Er spart zwar nicht mit Kritik, **aber er kritisiert dich nie auf erniedrigende Weise.** Alles, was er sagt, ist konstruktiv.»

Es dauert ein Jahr bis Noger unter Thönis Leitung den Sprung ins C-Kader von Swiss Ski gelingt. Doch auch weil er mit einigen Verbandstrainern nicht gut zurechtkommt, verliert er nach einer Saison seinen Status wieder.

Nach einem Zwischenjahr bei den Liechtensteinern trainiert Noger deshalb ab der Saison 2015/16 wieder

**TV-TIPP**

Tina Weirather – zu Gast bei Sascha Rüefer im «sportpanorama»  
**Sonntag, SRF 2 ab 18.30 Uhr**

mit Thöni. **In dieser Phase begegnet er in Österreich auch seiner grossen Liebe.** «Ich bin nach Sölden gefahren, weil ich die Weltcuprennen live verfolgen wollte. Bei dieser Gelegenheit lernte ich meine jetzige Freundin kennen.»

**Die «Schwiegermama» macht ihn stärker**

Ab sofort verbringt Noger viel Zeit im Elternhaus seiner Herzdame in Längenfeld, zehn Autominuten von Sölden entfernt. Neben den nahen Gletscher-Ski-gebieten findet Cédric hier im berühmten Aqua Dome einen idealen Fitnessraum vor.

Leistungsfähiger fühlt sich der mittlerweile 27-Jährige auch dank

eines Inputs seiner Schwiegermutter in spe. «Als ich nach einer Saison völlig ausgebrannt war, hat mir die Mutter meiner Freundin den Ratsschlag gegeben, **mich glutenfrei zu ernähren.** Und das hat sich schnell sehr positiv auf meine Leistungen ausgewirkt.» In der Zwischenzeit hat sich Noger ernährungstechnisch selber weitergebildet: «Ich habe mich mit der chinesischen Ernährungstheorie beschäftigt. **Seitdem nehme ich nur noch wenige tierische Produkte zu mir.** Dafür spielen auf meinem Speiseplan Hülsenfrüchte eine Hauptrolle.»

Dass sich diese Ernährung positiv auf sein Leistungsvermögen auswirkt, untermauert die Tatsache,

dass Noger seine stärksten Ergebnisse im vergangenen Winter in den beiden letzten Rennen einfahren konnte: Nach dem knapp verpassten Podestplatz in Kranjska Gora belegte er beim Weltcupfinal in Andorra den zwölften Rang. **Damit bewerkstelligte er den Aufstieg ins A-Kader von Swiss Ski.**



**«Ohne Didi Thöni würde ich jetzt keine Skirennen mehr bestreiten»**  
Cédric Noger

Und im Gegensatz zu früher hat er jetzt mit den Verbandstrainern keine Probleme mehr: «Ich fühle mich in unserer Riesenslalom-Gruppe optimal betreut, die Coaches und mein Servicemann sind top.»

Den Kontakt mit seinem langjährigen Privattrainer Dietmar Thöni pflegt Noger nach wie vor. «Didi wird immer ein wichtiger Berater für mich bleiben. **Wenn er mir nicht begegnet wäre, würde ich jetzt keine Skirennen mehr bestreiten.»**

Zum Glück ist Noger dem Pitztaler im richtigen Moment begegnet. Deshalb dürfen wir von ihm nächsten Sonntag beim Weltcupauftakt im Ötztal eine weitere Top-10-Platzierung erwarten. ●

**DIE ERSTEN RENNEN 19/20**

FRAUEN	
26.10. Riesenslalom	Sölden (Ö)
23.11. Slalom	Levi (Fi)
30.11. Riesenslalom	Killington (USA)
01.12. Slalom	
06.12. Abfahrt	Lake Louise (KA)
07.12. Abfahrt	
08.12. Super-G	
14.12. Super-G	St. Moritz (Sz)
15.12. Parallel-Slalom	
17.12. Riesenslalom	Courchevel (Fr)
21.12. Abfahrt	Val d'Isère (Fr)
22.12. Alpine Kombination	
28.12. Riesenslalom	Lienz (Ö)
29.12. Slalom	
MÄNNER	
27.10. Riesenslalom	Sölden (Ö)
24.11. Slalom	Levi (Fi)
30.11. Abfahrt	Lake Louise (Ka)
01.12. Super-G	
06.12. Super-G	Beaver Creek (USA)
07.12. Abfahrt	
08.12. Riesenslalom	
14.12. Riesenslalom	Val d'Isère (Fr)
15.12. Slalom	
20.12. Super-G	Val Gardena (It)
21.12. Abfahrt	
22.12. Riesenslalom	Alta Badia (It)
23.12. Parallel-Riesenslalom	
28.12. Abfahrt	Bormio (It)
29.12. Alpine Kombination	

Cédric Noger hat in Längenfeld (Ö) nahe Sölden sein Glück gefunden, privat und sportlich.

ANZEIGE

**TELECLUB**  
**TV-Highlights der Woche**  
SONNTAG, 20.10.2019

SWISS ICE HOCKEY CUP 1/8-FINAL: SCL LANGENTHAL – SC BERN	12.45h <b>zoom</b>
SWISS ICE HOCKEY CUP 1/8-FINAL: HC DAVOS – HCLUGANO	13.25 UHR
GOLF VIA SKY: EUROPEAN TOUR, 4. TAG IN PARIS (FRANKREICH)	14.00 UHR
RAIFFEISEN SUPER LEAGUE: ALLE SPIELE DER 11. RUNDE MIT STUDIO	15.15 UHR
SWISS ICE HOCKEY CUP 1/8-FINAL: ZSC LIONS – GENEVE-SERVETTE HC	15.25h <b>zoom</b>
PREMIER LEAGUE VIA RMC SPORT ACCESS (F): MANCHESTER UNITED – FC LIVERPOOL	17.30 UHR
NATIONAL HOCKEY LEAGUE: VANCOUVER CANUCKS @ NEW YORK RANGERS	19.00h <b>zoom</b>
SERIE A TIM: AC MAILAND – US LECCO	20.35 UHR
LIGUE 1: OLYMPIQUE MARSEILLE – RACING STRASSBURG	20.45 UHR